

# Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nr. 153.

Montag den 4. Juli

1870.

## Pferdeauction im Königlichen Haupt-Gestütz Traehehn.

Donnerstag den 28. Juni c. von 9 Uhr Morgens ab sollen hier selbst circa 100 Gestütpferde, bestehend aus Landbeschälern, Mutterstuten (meistens bedeckt), 4jährigen Hengsten und Stuten und einigen jüngeren Fohlen, meistbietend gegen Baarzahlung verlaufen werden.

Sämtliche 4jährigen und älteren Pferde sind mehr oder weniger geritten. Die zu verlaufenden Pferde werden am 26. und 27. Juli in den Morgenstunden von 7 bis 11 Uhr (Zeit zwischen dem ankommenden Eis- und rückkehrenden Courierzuge) auf Wunsch gezeigt.

Für Personenbeförderung zu dieser Zeit vom und zum Bahnhofe wird am 26., 27. und 28. Juli georgt sein.

Traehehn, den 29. April 1870. Der Landstallmeister. (gez.) von Dachsel.

Vorliegende Bekanntmachung wird hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht.

Wiesbaden, den 7. Juni 1870. Königl. Polizei-Direction.

Seyfried.

## Bekanntmachung.

Dienstag den 5. Juli d. Js. Vormittags 9 Uhr werden die dem August Wissenhorn zu Rambach eignethümlich gehörigen, in dortiger Gemarkung gelegenen Immobilien, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhause nebst einem Stall und Hofraum, belegen in der Lehr neben Philipp Andreas Müller Wwe., sowie weiter 2 Wiesen (im Gesamttarverthe von 1860 fl.) zwangswise öffentlich an den Meistbietenden im Rathause zu Rambach versteigert.

Wiesbaden, den 31. Mai 1870.

Königl. Amtsgericht II.

## Widerruf.

Die auf Montag den 4. Juli d. Js. in das Rathaus dahier anberaumte Versteigerung der zur Concursmasse des J. Reichert gezogenen Immobilien findet bis auf Weiteres nicht statt.

Wiesbaden, den 1. Juli 1870.

Königliches Amtsgericht IV.

## Edictalladung.

Über das Vermögen des Philipp Kaiser zu Dornheim ist der Concursprozeß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Freitag den 5. August I. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Prällungsbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 28. Juni 1870.

Königliches Amtsgericht IV.

## Edictalladung.

Über das Vermögen des Wilhelm Kappes von hier wohnhaft zu Mosbach ist der Concursprozeß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Dienstag den

2. August I. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Prällungsbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 28. Juni 1870.

25 Königliches Amtsgericht IV.

## Bekanntmachung.

Zufolge Besfüigung Königl. Regierung sollen folgende Domänen-Grundstücke in der Gemarkung Wiesbaden Donnerstag den 7. Juli, Morgens 9 Uhr beginnend, in dem Geschäftszimmer des unterzeichneten Rentamtes öffentlich versteigert werden:

- a) Nr. 650, 651 und 652 der Zumeßung 3 Morgen 22 Ruten 85 Schuh Acker auf dem Schiersteinerberg 1. Gewann zwischen Philipp Heinrich Schmitt und Christian Bücher;
- b) Nr. 10 der Zumeßung 16 Ruten 33 Schuh Acker auf der alten Bach 1. Gewann zwischen Wilhelm Jacob Heus und Christoph Bremer.

Bemerkt wird hierzu, daß um 12 Uhr neue Bieter nicht mehr zugelassen werden und die Versteigerung nur unter Denjenigen fortgesetzt wird, welche bis dahin Gebote eingelegt haben.

Die weiteren Verlaufsbedingungen liegen dahier zur Einsicht offen.

Wiesbaden, 22. Juni 1870. Königl. Domänen-Rentamt.

297 Reichmann.

## Bekanntmachung.

Montag den 4. d. Mis. Mittags 12 Uhr werden in dem Rathaushofe dahier:

300 Stück alte Meiserbesen und etwas altes Gehölz meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 2. Juli 1870. Der Bürgermeister.

Lanz.

## Bekanntmachung.

Dienstag den 5. Juli I. J. Morgens 9 Uhr kommt in dem hiesigen Stadtwaldre-Distrikt Hebenkies 4. Theil folgendes Gehölz zur öffentlichen Versteigerung:

- 12 eichene Stämme von 90 Elfsb.,
- 402 Stück eichene Gerüstholz,
- 3670 " Baumstämmen,
- 3175 " Wellen und
- 1 1/4 Klafter eichenes Prügelholz.

Sämtliches Gehölz lagert ganz nahe an der Platter Chaussee bei der Schiebhalle.

Wiesbaden, den 1. Juli 1870. Der Bürgermeister.

Lanz.

## Auszuleihende Gelder.

Bei dem Stadtarmenfonds dahier sind 1100 Thaler gegen doppelt gerichtliche Sicherheit und 5% Zinsen auszuleihen.

Wiesbaden, den 25. Juni 1870. Der Bürgermeister.

Lanz.

## Jagdverpachtung.

Die Jagd der Gemartung Wiesbaden, circa 7000 Morgen Feld und 4000 Morgen Wald enthaltend, wird

Mittwoch den 13. Juli c. Vormittags 10 Uhr  
in dem hiesigen Rathause auf die Dauer von drei Jahren öffentlich verpachtet.

Der am südlichen Abhange des Taunus belegene Wald enthält einen guten Rothwildstand.

Wiesbaden, den 29. Juni 1870. Der Bürgermeister.  
Lanz.

## Bekanntmachung.

Dienstag den 5. Juli 1. Js. Vormittags 9 Uhr kommen in dem Hause Geisbergstraße 19a dahier allerlei Hausmobiliens, Küchengeräthe, Porzellan, Kinderspielsachen &c. gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung.

Wiesbaden, 28. Juni 1870. Der Bürgermeister-Adjunkt.  
13196 Coulin.

## Bekanntmachung.

Die dem Leihhause bis einschließlich 15. Juni d. J. verfallenen Pfänder werden

Montag den 18. Juli d. J. Morgens 9 Uhr  
anfangend und nöthigenfalls die folgenden Tage in dem Rathausaale, Marktstraße 5, dahier meistbietend versteigert und werden zuerst Kleidungsstücke, Leinen und Bettw. &c. ausgetragen und mit den Metallen, als: Brillanten, Gold, Silber, Kupfer, Zinn &c. geschlossen. Den 15. Juli können noch verfallene Pfänder ausgelöst oder die Pfandscheine über Metalle und sonstige dem Mottenfrage nicht unterworfenen Pfänder umgeschrieben werden, indem vom 16. Juli bis nach vollendetem Versteigerung hierfür das Leihhaus geschlossen bleibt.

Wiesbaden, den 1. Juli 1870. Die Leihhaus-Commission.  
J. C. Nathan  
vdt. Beyrle.

## Schulgeld.

Das Schulgeld für die städtischen Schulen pro lfd. Sommersemester wird von heute an erhoben und werden die Eltern und Vormünder der Schüler hiermit zur Zahlung aufgefordert.

Man kann das Ganze auf Einmal zahlen oder auch die 1. Hälfte jetzt, die 2. am 1. August 1. Js.

Zu den städtischen Schulen gehören: die Elementar- und die Mittelschulen, die Vorbereitungsschule, die höhere Bürgerschule und die höhere Töchterschule.

Wiesbaden, den 30. Juni 1870. Mauter, Stadtrechner.

## Allgemeine Impfung.

Die Unterzeichneten seien heute Montag um 4 Uhr Nachmittags die allgemeine Impfung in der Schule auf dem Michelberg fort.

Dr. Seyberth. Dr. Mackler.

## Bekanntmachung.

Montag den 11. d. M. Vormittags 10 Uhr werden in dem Biebrich-Mosbacher Gemeindewald, Distrikt Schwarzenpfuhl:

800 Stück	schäliche Gerüschölzer,
4500 " "	Baumstüzen,
4650 " "	Wellen und

1 Holzhauerhütte

öffentlicht versteigert.

Biebrich, den 1. Juli 1870. Der Bürgermeister-Adjunkt.  
229 Groß.

## Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier werden Montag den 4. Juli 1. Js. Nachmittags 3 Uhr nachstehende Mobilien versteigert werden: a) eine Kommode; b) eine Kommode; c) ein Kanape, eine Kommode und ein Kleiderschrank; d) acht Bilder; e) ein Billard; f) ein Kanape, ein Kleiderschrank, eine Kommode,

ein Spiegel und eine Uhr; g) zwei Kommoden und drei Kanape's; h) diverse Kleider. (Vestige Gegenstände Vormittags 11 Uhr.)  
Wiesbaden, den 2. Juli 1870.

Der Executor.  
331 Göbel.

## Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königlichen Amtsgerichts vom 15. Ju. I. Js. werden Dienstag den 5. Juli Nachmittags 3 Uhr in dem Rathause dahier folgende Gegenstände, nämlich:

- a. ein Schrank mit Pult,
- b. eine Wanduhr

versteigert werden.

Wiesbaden, den 2. Juli 1870. Der Gerichts-Executor.  
331 Jösch.

## Notizen.

Heute Montag den 4. Juli, Vormittags 9 Uhr:  
Versteigerung von Mobilien im Auctionssaale des Rathauses  
(S. heut. Blatt.)

Vormittags 10 Uhr:

Versteigerung von drei zur Concursmasse des Philipp Röthe von Frauenstein gehörigen Grundstücken, in dem Gemeindzimmer daselbst. (S. Tgl. 150.)

Holzversteigerung im Naurodener Gemeindewald, Distrikten Querma und Altenhaag. (S. Tgl. 151.)

Vormittags 11 Uhr:

Versteigerung von 2 Cubitruhen Mauersteinen, in dem Rathause, Zimmer No. 21. (S. Tgl. 152.)

Nachmittags 2 Uhr:

Versteigerung der zu dem Nachlaß der verstorbenen Fräulein Friederike Althaus aus Schwarzenau gehörigen Mobilien Adlerstraße 4. (S. Tgl. 152.)

## Mobilien-Versteigerung.

Montag den 4. Juli, Vormittags 9 Uhr anfangend, werden im Auctionssaale des Rathauses diverse Hausgeräthe, ein Kanape, ein Schrank, Stühle, Bettstellen und Bettzeug &c. gegen Baarzahlung versteigert.

13203

Adolph Heymann.

## Wer will Geld sparen!

Ich verkaufe eine eiserne Winde, mehrere nussbaumene untannene Kleiderschränke, Schreibtische, Bierluftpumpe (complet), Tische, Stühle, Kommode, Kinderwiege, Waschschränke und sonst noch vieles, alles aber gebraucht, noch in bestem Zustande.

13368 Joh. Haberstock, Michelsberg 18.

Reuterstraße 30 sind zu verkaufen: ein Kanape, ein Sessel nussbaumene und tannene Bettstellen, große Spiegel, mehrere Bilder, Kleiderhängen und ein großer eicher Schreibpult.

Eine Kinderbettstelle zu verkaufen Friedrichstraße 8 Seitenbau.

Ein Hundreisebillett über München, Salzburg nach Wien bis zum 17. d. M. gültig, ist zu verkaufen Marktstraße 1 zwei Treppen hoch.

1336 Ein schweres Zugpferd, 8 Jahre alt, ist zu verkaufen

Näheres Expedition.

12307 Johann Haberstock, Michelsberg 18.

Wellstraße 20 zwei Treppen hoch wird auf 1. Juli ein Mitleser zum "Frankfurter Journal" gesucht.

1274 Ein schweres Zugpferd, 8 Jahre alt, ist zu verkaufen

Näheres Expedition.

# Rath und Hülfe für Diejenigen, welche an Gesichtsschwäche leiden und namentlich durch angestrengtes Studiren und angreifende Arbeit den Augen geschadet haben.

Seit meinen Jugendjahren hatte auch ich die leidige Gewohnheit, die Stille der Nacht wissenschaftlichen Arbeiten zu widmen. Sowohl hierdurch, als durch viele angreifende optische und seine mathematische Ausführungen war meine Sehkraft so sehr geschwächt, daß ich um so mehr den völligen Verlust derselben befürchten mußte, als sich eine fortwährende entzündliche Disposition eingesetzt hatte, welche mehrjährigen Verordnungen der geschicktesten Aerzte nicht weichen wollte. Unter diesen betrübenden Umständen gelang es mir, ein Mittel zu finden, welches ich nun schon seit 40 Jahren mit dem ausgezeichnetsten Erfolge gebrauche. Es ist nicht allein jene fortwährende Entzündung vollständig beseitigt, sondern auch meinen Augen die volle Schärfe und Kraft wieder gegeben, so daß ich jetzt, wo ich das 75. Lebensjahr antrete, ohne Brille die feinste Schrift lese und mich, wie in meiner Jugend, noch der vollkommensten Sehkraft erfreue. Dieselbe günstige Erfahrung habe ich auch bei Andern gemacht, unter welchen sich Mehrere befinden, welche früher selbst mit den schärfsten Brillen bewaffnet, ihren Geschäftsaufgaben kaum noch vorzustehen vermochten. Sie haben bei beharrlichem Gebrauche dieses Mittels die Brille hinweggeworfen und die frühere natürliche Schärfe ihres Gesichts wieder erlangt. Dieses **Waschmittel** ist eine wohlriechende Essenz, deren Bestandtheile die Fenchelpflanze ist. Dieselbe enthält weder Drastica noch Narcotica, noch metallische oder sonstige schädliche Bestandtheile. Die Bereitung der Essenz erfordert indessen eine verwickelte chemische Behandlung, und ich bemerke daher, daß ich dieselbe seit längerer Zeit in vorzüglicher Güte von dem hiesigen Chemiker, Herrn Apotheker Geiß, beziehe; derselbe liefert die Flasche für einen Thaler, und ist gern erbötig, dieselbe nebst Gebrauchs-Anweisung auch auswärts zu versenden. Ich rath daher den Leidenden, die Essenz vor hier zu beziehen, indem eine solche Flasche auf lange Zeit zum Gebrauche reicht, da nur etwas wenig, mit Flußwasser gemischt, eine milchartige Flüssigkeit bildet, womit Morgens und Abends, wie auch nach angreifenden Arbeiten, die Umgebung des Auges besuchtet wird. Die Wirkung ist höchst wohlthätig und erquickend, und erhält und befördert zugleich die Frische der Hautfarbe.

Es wird mich freuen, wenn vorzüglich Denen dadurch geholfen wird, welche bei dem rasilosen Streben nach dem Lichte der Wahrheit oft das eigene Licht ihrer Augen gefährdet und einbüßen müssen. Vielleicht kann auch durch den Gebrauch dieses Mittels das leider in der jungen Welt so sehr zur Mode gewordene entstellende Brillentrage vermieden werden, da dieses in den meisten Fällen die Augen mehr verdorbt als verbessert. Brillen können nur einer fehlerhaften Organisation des Auges zur Hülfe kommen, aber nie gesunde oder geschwächte Augen stärken und verbessern.  
Athen, a. d. Elbe.  
395

**Dr. Romershausen.**

Das große und billige **Kinderspielwarenlager** befindet sich Ellengasse 10. 11869

## Pumpen

in allen Größen sind vorrätig. Reparaturen werden schnell und pünktlich besorgt. **Wasserleitungen** werden fortwährend gelegt.

**W. Jacob**, Döhlsgasse 13. 13307

Ein **Huhn** mit elf Stück halbwüchsigen Jungfern ist zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 13322

Noch immer steigen die feineren Tabake, es werden demzufolge auch die Cigarren in nächster Zeit bedeutend teurer; wir machen deshalb unsere werten Kunden darauf aufmerksam, um den Bedarf noch rechtzeitig decken zu können. Unsere beliebten Sorten fl. Blitar Yara Castanon à fl. 24. — Superfine Manilla Cuba à fl. 28. — Hochfeine Blitar Havanna Tip Top à fl. 32. — Hochfeine Blitar Havanna Kronen Regalia à 36 fl. — sowie Hochfeine Havanna Seedleaf flor Cabanas à fl. 48. — pro 1000 Stück sind von feinsten Qualität, Brand, schönster, elegantester Arbeit und den jetzt hohen Tabakpreisen angemessen mindestens 30—40 % billiger, so daß wir diese allen Herren Rauchern bestens empfehlen können, da diese feine Qualitäten nicht gleich wieder so billig zu kaufen sind. Originalisten à 250 Stück pro Sorte versenden franco, bitten aber uns unbekannte Abnehmer den Betrag der Bestellung beizufügen oder Postnachnahme zu gestatten.

Gleichzeitig empfehlen Händlern und Rauchern unsere echten türkischen Cigarretten eigener Fabrik zu außergewöhnlich billigen Preisen. Wir verwenden zur Fabrikation nur geruchlose Papierhülsen und reine türkische Tabake, können deshalb unsere Cigarretten allen Rauchern als höchst aromatisches und billiges Rauchmaterial empfehlen. Die beliebtesten Sorten sind: No. 3 Non plus ultra à fl. 22. — No. 8 Samson fort à fl. 14. — No. 6 Militaires très fort à fl. 10. — No. 12 Ture doux à fl. 7. — pro 1000. Außerdem haben feinste türk. Tabake zu fl. 1. 45., fl. 3. 30., fl. 5. 15. pro Pfund. Auch von Cigarretten senden Probe-Cartons à 250 Stück pro Sorte franco gegen Nachnahme oder Sendung des Betrages.

395 **Friedrich & Co.**, Cigarrenfabrik, Leipzig.

## Für Kurgäste.

**Bordeauxwein, roth**, empfiehlt in vorzüglichster Güte, ohne den geringsten Spritzusatz, die Flasche mit 1 fl. **Aechten Tokayer** die Flasche mit 2 fl. 30 kr.

Jedes Quantum versendet

**Isidor Marx,**

409 Weingroßhandlung in Mainz.

## Geschäfts-Empfehlung.

Da ich durch Vergrößerung meines Ladens mein Geschäft mehr ausgedehnt habe, erlaube mir dasselbe hiermit dem Wohlwollen meiner verehrten Kunden bestens zu empfehlen. Eine große Auswahl in Wiener Lederwaren, wie Koffer, Reisejäcke, Cigarrenetuis, Portemonnaies, Fächer, Spazierstöcke, besonders aber mache ich auf meine guten Gläser und Filztopfhandschuhe aufmerksam. Alle oben genannten Artikel werden auffallend billig verkauft Ellengasse Nr. 10.

**J. Neul.** 11869

Eine schöne **Bücher** in Pallisander mit poliertem Läster steht billig zu kaufen. Näh. Exped. 13388

Eine gute **Regenpumpe** ist zu verkaufen Goldgasse 2 bei **C. H. Scheurer**. 13266

Ein **Kanape** nebst 6 gepolsterten Stühlen, sowie 6 Rohrstühle sind billig zu verkaufen Marktplatz 3. 13068

Zwei gebrauchte **Patent-Achsen** werden abgegeben. Näheres in der Expedition. 13320

Friedrichstraße 10 eine Stiege hoch rechts ist ein schöner **Papagei** zu verkaufen. 13414

Ein guter **Kaffeebrenner**, neuester Construction, geeignet für Kaufleute, Hotelbesitzer etc., zu verkaufen Goldgasse 8 bei **W. Tremus**, Schlosser. 13087

Ein gebrauchter zweithüriger **Küchenschrank** ist zu verkaufen Geisbergstraße 8. 13400

# MAISON LYONNAISE,

Lyon, Paris, Zurich.

Spécialité

de

Soieries, velours et de châles français  
à prix de fabrique.

Das Maison Lyonnaise gibt sich hierdurch die Ehre,  
ergebenst anzuseigen, dass es für diese Saison

**Badhaus zum schwarzen Bock**

am Kranzplatz, nahe dem Kochbrunnen,

eine Commandite

**Lyoner Seidenstoffe, Sammete,  
franz: Châles und Spitzentücher**

in überraschendster Auswahl bis 15. Juli eröffnet hat!

Indem es um gütigen Besuch bittet, erlaubt es sich gleichzeitig  
darauf aufmerksam zu machen, dass es zu denselben billigen, festen  
Preisen verkauft wie in den **französischen Etablissements**  
**selbst**, welche sich bereits einen so grossen Ruf in der hohen  
Damenwelt erworben.

## Maison Lyonnaise,

Lyon, Paris, Zürich.

**W i e s b a d e n ,**

Badhaus zum schwarzen Bock am Kranzplatz, nahe dem Kochbrunnen.

Probe-Sendungen franco.

12891

Mein wohlgesortetes Lager in

## Federn, Flaumen, Rosshaaren, fertigen Betten &c.

habt in guter Ware und zu billigen Preisen bestens empfohlen.

Bernh. Jonas, Langgasse No. 25.

220

## Wasserleitungen.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß wir, außer der Herstellung von Gasenrichungen, auch die Ausführung von Wasserleitungen übernehmen.

Desshalbige Aufträge werden möglichst rasch und auf das Solideste ausgeführt, die Preise sind fest und auf das Billigste gestellt; Kostenvoranschläge werden auf Verlangen gesertigt und halten wir die nöthigen Apparate und Materialien in unserm Installationsgeschäft, Friedrichstraße 40, stets vorrätig, so daß dieselben jederzeit eingesehen werden können.

Wiesbaden, im Juni 1870.

Die Direction  
der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft.

A. Flach.

## Wasserleitungen jeder Art

in Bleiröhren und galvanisierten Eisenröhren übernehmen unter Garantie für correcte Arbeit

Die Filiale des Gasapparats und Gusswerks Mainz & Fr. Knauer,  
Kirchgasse 31, Ecke des Mauritiusplatzes.

Drill-Anzüge in allen Farben,  
Jaquette's in großer Auswahl empfiehlt

Lustre-, Alpaca- und Mohair-

46  
363  
Louis Süss,

24 Langgasse, im Badhaus zum goldenen Brunnen 24.

## Ausverkauf wegen Geschäfts-Veränderung.

Alle auf Lager habenden

Manufactur-Waaren  
verkaufe, um schnell damit zu räumen, unter dem  
Fabrikpreise.

L. H. Reisenberg,

Langgasse 35.

12402

## Schwimmbad im Nerothal.

12618

# Nähmaschinen-Fabrik von Aug. Sternberger,

II. Webergasse 5.



verfertigt nur die besten amerikanischen Systeme von Wheeler & Wilson, E. Howe & Grover & Baker, welche die längst anerkannt besten Maschinen für Familien & Gewerbetreibende sind. Die besten Zeugnisse liegen jederzeit offen. Wheeler & Wilson-Maschinen, neu verbessert, ganz geräuschos, mit allen nur möglichen Apparaten versehen und schön geschweiften Tischen und Verschlusskästen bedeutend billiger. Auch E. Howe-Maschinen für Schuhmacher mit neuer Spannung und Verzierung apparat. Alle meine Maschinen sind so konstruiert, daß sie leicht gehen und nicht ermüden. Salon-Familien-Maschinen in reichster Auswahl. Neueste Hand-Nähmaschine mit Doppeltreppen und Kettenstich, welche in allen Familien so sehr beliebt sind in jeder Hausfrau ganz unentbehrlich wird; auch sind dieselben zum Treten eingerichtet. Preis bedeutend billiger als bei Händlern. Mehrjährige schriftliche Garantie. Gründliche Unterricht gratis in dem Hause. Reparaturen werden billig und schnell besorgt. Englische Nadeln und reines Öl. Rabatt für Wiederverkäufer.

## Eduard Weygandt, Langgasse 29,

empfiehlt sein Lager in allen Sorten reinschmeckenden Café's von 28 bis 44 kr. per Pfund, desgl. gebrannte Café's von 40, 48 und 52 kr. per Pfund, Melis im Brod 17 kr., Nassnade 18½ kr., ffl. franz. Salatöl per Schoppen 22 und 24 kr., Thee, ffl. Souchon per Pfund 2 fl. 20 kr., direkt bezogen, ffl. Pecco per Pfund 3 fl. 30 kr., Chocolade bis zu den feinsten Sorten von Jordan und Timaeus in Dresden, nebst sämtlichen Speccereiwaaren zu den billigsten Lagespreisen.

13304

## Haushaltungs-Seifen

in vorzüglicher Waare und großer Auswahl empfiehlt billigst

Fr. Schleucher, Michelsberg 1.

N. S. Bei Entnahme von ½ Centner ab ermäßigte Preise.

9905

Eine große Parthei weiße Cluny- und Guipure-Spitzen in verschiedener Breite von 4, 6, 8 und 12 kr. die Elle empfiehlt zur geneigten Abnahme

J. B. Mayer, 13361

Weißwarenhandlung, Langgasse 38 am Kranz.

## Kleines Schuhwaarenlager, Langgasse 14.

Kein Ausverkauf & große Auswahl.

Herrn-Zug- & -Schaftstiefel von 4 fl. 15 kr. an, rindslederne Arbeitsstöhe, ringsum mit Nägeln von 3 fl. an, Damen-Zugstiefel von 2 fl. an, Kinderstiefel von 20 kr. an. NB. Für solide, meisterhafte Arbeit wird garantiert, Reparaturen werden bestens und kleinere unentgeldlich besorgt.

F. Herzog, Langgasse 14.

**Bügelöfen** für Wäschereien, neuestes System, durch dieselbe Con-  
jumenten bestens empfohlen, sind in Auswahl vorrätig bei  
12905 L. Kalkbrenner, Friedrichstraße 10.

**Häringe,** neue, per Stück 6 kr. bei  
J. Haub, Mühlgasse. 12885

## Sämtliche Dienstmänner

werden auf heute Montag Abend 8 Uhr im "Bayerischen Hof" wegen einer wichtigen Besprechung höflich eingeladen. Es wird gebeten, daß Alle erscheinen.

13399

Stengel & Schupp.

## Das bekannte, billige Galanterie- & Spielwaaren- Lager

befindet sich

## Webergasse 16.

C. W. Deegen.

12734

## Mocca-Cafe

(reinschmeckend) per Pfund 28 kr. bei J. Haub, Mühlgasse. 1324

## Schinken,

abgezogen sowohl wie rohen,

Schinken-Roulade,

Hamburger-Ranchfleisch und

Cervelatwurst

empfiehlt im Ausschnitt J. Gottschalk,  
12413 Goldgasse 2, vis-à-vis der Hänsnergasse.

**Würfelzucker** per Pfund 20 kr. bei J. Haub, Mühlgasse. 1288

**Ruhrkohlen** prima Qualität sind fortwährend in ganz frischer und vorzüglichster Waare zu beziehen.

G. D. Linnenkohl, 3901 Ellenbogengasse 15, sowie Nerostraße 48

Rechen, ein Küferkarren und zwei Dezimalwaagen sind billig zu verkaufen Hochstätte 28.

Zwei einhüorige Kleiderschränke sind billig zu verkaufen Kirchgasse 37.

# Zu verkaufen.

Eine engl. Porcellan-Service, Thee- und Café-Service, geschliffene Crystal-Gläser und sonstige Haushaltungsgegenstände sind zu verkaufen und können dieselben Taunusstraße 47, erste Etage, Montag und Dienstag den 4. und 5. Juli von Vormittags 11 bis Mittags 2 Uhr eingesehen werden. 13356

## To be sold:

An English Porcelan-Dinner-Service, Tea- and Coffee-Service, cut Crystal wine Decanters and wine glasses with several other things belonging to an English Gentleman leaving Wiesbaden. To be seen at 47. Taunusstrasse 1. Etage on Monday and Tuesday the 4<sup>th</sup> and 5<sup>th</sup> July between the hours 11 and 2 o'clock. 13356

Schulkästen, mit und ohne Schloß, in frischer Sendung bei G. Löw, Marktstraße 28. 239

Schmiedeiserne Tragbalken in allen Sorten vorrätig bei G. Schöller, Dozheimersstr. 4.

Tapezirerstärke, unübertroffen, per Pfund 8 kr. bei J. Haub, Mühlgasse. 12885

Damenkleider werden in und außer dem Hause angefertigt. Näheres Ellenbogengasse 8. 13371

Eine neue zweitländige Bettstelle ist zu verkaufen. Näheres Michelsberg 3. 13389

Badsteine bester Qualität sind zu haben bei Heinrich Ulrich in Erbenheim. 13380

Noch gut erhaltene Bücher aus der höheren Töchterschule II., III., IV. Classe sind recht billig zu verkaufen. N. E. 13377

Bei Schreiner Ruppert, obere Webergasse, sind neue nussbaumene Möbel, als: Kommode, Kaunitz, Glas-Schränke, Näh. u. Waschtische, Bettstellen, Toilettenspiegel &c. zu verf. 11190

## 15 Gulden Belohnung

dem Wiederbringer eines verlorenen, schwarz emaillirten Ringes, mit Diamantstein besetzt, innere Seite Gold. Abzugeben in der Expedition d. Bl. 13358

Eine Frau sucht Beschäftigung in einem Gasthause im Spülen oder Waschen. Näh. Steingasse 28. 13228

Eine Büglerin sucht noch 1—2 Tage in der Woche zu besetzen. Näheres Expedition. 13387

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Näheres Marktstraße 20 im Hinterhause. 13372

Heldstraße 21 wird ein reinliches Mädchen gesucht, um Wäsche abzuholen und fortzubringen. 13370

Ein Bügelmädchen sucht Beschäftigung. Näh. Exped. 13354

### Stellen-Schule.

Ein Mädchen gesucht Moritzstraße 9, Hinterh., 1. St. 12453

Ein ordentliches Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird sogleich gesucht. Näh. II. Webergasse 5. 12386

Gesucht ein reinliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die Hausharbeit gründlich versteht; nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden Taunusstraße 5 3. Etage. 13209

Ein braves, reinliches Mädchen mit guten Zeugnissen wird gesucht Dozheimersstraße 16. 12954

Ein reinliches, ehrliches Mädchen wird auf 19. Juli gesucht. Näheres Webergasse 24. 13247

Eine gesetzte Person mit den besten Zeugnissen sucht Stelle als Haushälterin oder Kinderfrau und könnte gleich eintreten. Näheres Expedition. 13291

Ein Mädchen wird gesucht Kirchgasse 4. 13391

Ein junges Mädchen, welches englisch und auch etwas französisch spricht, sucht eine Stelle. Es wird weniger auf Salair als auf gute Behandlung gesehen. Näh. Exped. 13051

Ein ordentliches Mädchen sucht sofort Stelle als Haus- oder Zimmermädchen. Näheres Wehrstraße 5. 13394

Ein anständiges Mädchen, welches das Schneiderin erlernt hat, sowie bügeln und fräßen kann, sucht eine Stelle als Jungfer. Näheres Expedition. 13390

Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann und die Hausharbeit gründlich versteht, sucht auf gleich eine Stelle. Näh. Michelsberg 2 im 3. Stock. 13384

In der Restauration Held, Michelsberg 22, wird ein braves Mädchen, welches allen Hausharbeiten vorstehen kann, gesucht. 13383

Ein fleißiges Mädchen, erfahren in Küchen- und Hausharbeit, mit guten Zeugnissen versehen, gesucht Frankfurterstr. 13 b. 13369

Ein braves, reinliches Mädchen sucht eine Stelle, am liebsten bei Fremden oder als Zimmermädchen und kann gleich eintreten. Näheres Sommerstraße 4 zwei Stiegen hoch. 13397

## Als Einleger

wird ein braver Junge gesucht. Näh. Exped.

Einen starken Regeljungen sucht Adolph Maurer. 13003  
Gürtlergehülsen werden gesucht von

J. A. Lorenz, Haußbrunnenstraße 3. 13212  
Römerberg 15 wird ein Schlosserlehrling gesucht. 13064

Ein ordentlicher Bursche von 15—16 Jahren als Lanzburgische gesucht. Näheres bei Kraus, Webergasse 28. 13348

Ein Lehrer der französischen Sprache wird für 4—6 Stunden in der Woche gesucht. Oefferten mit Preisangabe für die Stunde unter M. M. 371 an die Exped. d. Bl. 13308

Ein braver Junge kann das Schneidergeschäft erlernen. Näh. kleine Webergasse 9. 11537

Einen Lehrling sucht Dreher Schneider, Mauergasse 2. 4596

Ein Spenglerelehrling wird gesucht von Ph. Stummel. 13375

Ein seit 14 Jahren in den ersten Hotels thätiger Kellner, 29 Jahre alt, der englischen und französischen Sprache vollkommen mächtig, sowie bestens empfohlen, sucht seinen Kenntnissen entsprechende Stelle als Geschäftsführer oder Hausmeister eines Hotels oder Familie. Gef. Fr. D. unter Chiffre U. D. 474 befördert die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Köln. 395

**Capitalien**, von den kleinsten an, sind gegen Sicherheit auszuleihen und können in Raten zurückbezahlt werden. W. Häusser, Spiegelgasse 8. 13156

## Bahnhofstraße 8

findt Zimmer mit Pension zu vermieten. 12507  
Bahnhofstraße 12 ist eine Parterre-Wohnung von 4 Piecen,

Küche, 2 Mansarden, Keller und sonstigem Zugehör auf den 1. October zu vermieten. Dieselbe ist auch zum Geschäfts-local geeignet. Wasserleitung vorhanden. Näh. daselbst im dritten Stock. 13395

Ecke der Bahnhof- und Luisenstraße 18 ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Piecen nebst Zugehör, auf den 1. October zu vermieten. 13257

Dambachthal 6 im 1. Stock ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel auf gleich billig zu vermieten. 13374

Elisabethenstraße 15 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Piecen, Küche und Zugehör, möbliert sofort zu vermieten. 12190

Faulbrunnenstraße 5 im Hinterbau ist eine Wohnung auf 1. October und eine Mansarde auf 1. August zu verm. 13392

Friedrichstraße 12 im Hinterhaus eine Stiege hoch rechts ist ein möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten. 12172

Gaulbrunnenstraße 10 Parterre links ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 12829

Geisbergstraße 7 ist im Hinterhaus ein Parterre-Logis, bestehend aus 1 Zimmer, Cabinet, Küche, Keller und Holzstall, auf 1. October zu vermieten. 13373

Helenenstraße 1 Bel-Etage ist auf den 1. Juli ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 12391

Helenenstraße 10 sind zwei möblirte Zimmer, getrennt oder zusammen, auf 1. August zu vermieten. 13381

Helenenstraße 15 sind schon möbl. Zimmer zu verm. 10208

### Leberberg 3

ist die möblirte Bel-Etage sofort zu vermieten. 13366

### Leberberg 4

ist die Bel-Etage jogleich möblirt zu vermieten. 13301

Louisenstraße 2 ist die Bel-Etage mit Zubehör, mit oder ohne Garten, auf den 1. October zu vermieten. 13367

Louisenstraße 10 sind drei möblirte Zimmer zu verm. 1. 962

Louisenstraße 35 Parterre ist ein großes Zimmer mit Cabinet, gut möblirt, auf den 10. Juli 1. Js. zu vermieten. 13385

Ecke der Louisen- und Bahnhofstraße 18 Parterre sind 3 Zimmer, welche sich zu einem Bureau eignen oder wovon das eine Zimmer auch zur Küche zu benutzen ist, auf den 1. October zu vermieten. 13401

Mainzerstraße 2 (Landhaus) ist das ganze Vorderhaus möblirt oder unmöblirt, ganz oder getheilt jogleich, sowie im Schweizerhaus daselbst eine Wohnung von 6 Zimmern mit Küche unmöblirt vom 1. October an zu vermieten. 13357

Marktstraße 23 eine Stiege hoch ist ein sehr schön möblirtes Zimmer mit Cabinet jogleich zu vermieten. 13126

Marktstraße 23 zwei Stiegen hoch ist ein freundliches, möblirtes Zimmer zu vermieten. 11875

Mauergasse 2 im 3. Stock ein möbl. Zimmer zu verm. 12491

### Zu vermieten.

Nicolastrasse 4 sind die Wohnungen Bel-Etage und zweiter Stock auf 1. October zu verm. Näh. daselbst Parterre. 13178

Rheinstraße 10 Parterre ist ein Zimmer vom 15. Juli ab Jahr- oder monatweise billig zu vermieten. 13393

Rheinstraße 13 ist die schön möblirte Bel-Etage jogleich zu vermieten. 11755

Obere Rheinstraße 33 ist die Parterre-Wohnung auf den 1. October zu vermieten. Näh. Bel-Etage daselbst. 13359

Römerberg 27 ist ein Logis mit Werkstatt zu verm. 13407

Schmalbacherstraße 23, Hinterhaus, ist ein unmöblirtes oder einfach möblirtes Zimmer und ein Mansardlübbchen zu vermieten. 13398

Steingasse 22 im 2. Stock ist eine vollständige Wohnung auf 1. October zu vermieten. 13376

Wellryzstraße 19 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer an eine oder zwei Personen zu vermieten. 13364

Zwei ineinandergehende möblirte Zimmer Bel-Etage sind billig zu vermieten. Näh. Exped. 13282

Zwei möblirte Zimmer mit schöner Aussicht sind mit oder ohne Kost auf gleich zu vermieten. Näh. Exped. 13378

Die Villa des Herrn Feldmarschalllieutenants v. Biemelsky, Gartenstraße 12, ist möblirt jogleich zu vermieten. Herr

Oberappell.-Ger.-Procurator Dr. Grohmann, Louisenplatz 2, wird die Gefälligkeit haben, nähere Auskunft zu ertheilen. 10885

Das neuerrbaute Landhaus am Neuberg ist zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Exped. 11905

Baden nebst Wohnung in der Mezzergasse zu vermieten, auf gleich oder 1. October. Näh. Exped. 13198

Sofort zu vermieten in guter Geschäftslage ein Local oder Laden, auch als Magazin geeignet. Näh. Exped. 13221

### Zu vermieten.

an der Sonnenbergerstraße eine unmöblirte, freundliche Wohnung von 5 heizbaren Zimmern nebst Manjarden, Küche, Keller und Mitgenuss des Gartens vom 1. October ab an eine sile. Familie. Näh. Exped. 1175

In meinem Hinterhause Nerostraße 18 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Dachkammer, Keller und Holzstall, auf den 1. October an eine sile. Familie zu vermieten. W. Hippacher. 1338

### Ein Laden

mit Wohnung ist auf den 1. October zu vermieten. Näh. obere Webergasse 86 im oberen Laden. 1339

Ein Stall, welcher sich auch gut Werkstatt eignet, Mitte in der Stadt gelegen, ist zu vermieten. Näh. Exped. 1330

Ein Arbeiter kann Logis erh. II. Schwalbacherstraße 6. 1332

Rauchern, denen an guten und billigen Cigarren oder an türkischen Cigarretten mit geruchlosen Papierhülsen gelegen wollen das Inserat der Cigarrenfabrik Friedrich & Co. in Leipzig in heutigem Blatte beachten.

Für die Hinterbliebenen des auf der Grube "Koppenthal" bei Einvergnügen Bergarbeiters Johann Mintz zu Gerolsheim von dort üb. nannten 2 Thaler erhalten zu haben, bescheinigt mit herzlichstem Dank Giebel, Bergmeiste.

### Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

	6 Uhr	9 Uhr	10 Uhr	Täglich
	Morgens.	Nachm.	Abends.	Wind
1870 1. Juli.	333,29	333,66	333,43	333,44
Barometer *) (Bar. Einheiten).	10 2	15 6	12 2	12 65
Thermometer (Reaumur).	4 55	8 10	2 94	8 55
Dampfspannung (Bar. Ein.).	94,4	41,7	51,8	62,53
Relativ Feuchtigkeit (Proc.).	W. R. W.	W. W.	W.	-
Windrichtung.	—	—	—	—
Regenmenge pro 1" in mm.	—	9" 2"	—	—
Cubit.	—	—	—	—

\*) Die Barometterangaben sind auf 0 Grad  $\varnothing$  reducirt.

### Eisenbahn-Fahrten.

Mass. Eisenbahn: Abgang: 6. 8. 18. 10. 10. 11. 25. 3. 4. 10. 7. 45. 9. 35. Ankunft: 8. 15. 9. 45. 11. 2. 20. 3. 55. 6. 35. 8. 9. 10. 12.

Taunusbahn: Abgang: 5. 45.\* 6. 10. 8. 80. 9. 40.\* 10. 50.\* 12. 2. 20. 3. 50\*. 5. 45.\* 6. 35. 7. 55. 8. 55. 10. 40.\* Ankunft: 7. 8. 20\*. 10. 25. 11. 37.\* 1. 3. 15.\* 4. 25. 5. 12\* 6. 10. 7. 7. 55. 9. 40.\* 10. 5. 10. 40. • Schnellzug.

Logo - Kaledon. Die Bildergallerie (Wilhelmstraße 7, Parterre) ist täglich von Samstag 11 bis Sammtags 4 Uhr geöffnet. Heute Montag den 4. Jul.

Bürger-Schützen-Corps. Nachmittags 3 Uhr: Übungs- und Schießwettkämpfen.

Schützen-Verein. Nachmittags 3 Uhr: Schießübungen. Kursaal in Wiesbaden. Nachm. 3½ u. Abends 7 Uhr: Militärmasse. Allgemeine Impfung. Nachmittags 4 Uhr in der neuen Elementarschule auf dem Rückenberg.

Dienstmänner-Versammlung. Abends 8 Uhr im Bayerischen Hof. Social - demokratischer Arbeiterverein. Abends 8½ Uhr: Versammlung bei Herrn Kieber, Adlerstraße.

Protestanten-Verein. Abends 8½ Uhr: Versammlung im Locale H. Herrn Weiss.

### Frankfurt, 1. Juli 1870

#### Geld-Course.

Pistolen 9 fl. 45 — 47 fr. Amsterdam 100% B.

Doll. 10 fl. Stücke 9 fl. 54 — 56 Berlin 105% B. 105 G.

20 Frs. Stücke 9 fl. 28½ — 29½ Göttingen 104% B.

Russ. Imperiales 9 fl. 45 — 47 Hamburg 88% B.

Preuß. Fried. d'or 9 fl. 58½ — 59½ Leipzig 104% B.

Ducaten 5 fl. 36 — 38 London 119% B.

Engl. Sovereigns 11 fl. 54 — 58 Paris 94% B.

Preuß. Tassenstücke 1 fl. 45 — 45½ Wien 98% B. 1% B.

Dollars in Gold 2 fl. 27½ — 28½ Disconto 3% B. 6% G.

### Blindenanstalt.

Bon ungenannter aber wohlbekannter wohlthätiger Hand sind uns heute mit dem Motto: "Wenn es Euch gut geht, gedenket der Armen" den 1. Juli 1870, für unsere Anstalt 12 Flaschen Wein und zwei Kuchen zugelommen. Für diese freundliche Gabe den herzlichsten Dank.

Wiesbaden, den 1. Juli 1870.

Für den Vorstand der Blindenanstalt.

Der Vorsitzende: v. Gager.

14

### Protestanten-Verein.

Die sämtlichen Mitglieder des hies. Zweig-Protestanten-Vereins werden hiermit auf Montag den 4. Juli Abends präcis 8½ Uhr in das Vocal des Herrn Weins zu einer Versammlung eingeladen.

#### Tagesordnung:

- 1) Feststellung von Vereinstatuten und
- 2) Wahl eines definitiven Vereinsvorstandes.

Der provisorische Vorstand: 13290

Fresenius. Schner. Lanz. Philippi. Schirm.

### Arztlicher Verein.

Mittwoch den 6. Juli d. Js. Abends 8 Uhr:

### Versammlung im Casino.

Tagesordnung: Vereinsangelegenheiten. 140

Die Gewinne aus der zu Gunsten der harmherzigen Schwestern veranstalteten Lotterie, welche noch nicht abgeholt worden sind, können künftigen Dienstag den 5. Juli Morgens von 9—12 Uhr Friedrichstraße 18 eine Stiege hoch in Empfang genommen werden. Was bis zu diesem Termine nicht abgeholt wird, verfällt einem andern wohlthätigen Zwecke.

#### Das Damen-Comité.

### Reife Johannissträuben & Stachelbeeren

zum Einmachen per Pfund zu 4 kr. sind im Garten des Versorgungshauses für alte Leute, Dotzheimerstraße 29, zu haben. Nach Wunsch können die Käufer dieselben selbst pflücken. 101

### O Z O N,

Inhalationsanstalt für Ozon-Sauerstoff.  
Rheinstraße 13.

Angewandt bei Blutarmuth, Nervenleiden, Gicht und bei allen Zuständen, bei denen Verbesserung des Blutes angezeigt ist. Arzt der Anstalt:

Dr. Thelenius, Friedrichstraße 29. 11765

### Dr. Müller,

Frankfurt a. M.,

Grosser Hirschgraben Nr. 5,  
behandelt speciell Unterleibskrankheiten und die Krankheiten der Frauen.

Sprechstunden: Vormittags von 10 bis 1 Uhr. 13360

### Geschlechts-,

Haut- und Nervenkrankheiten (Rückenmarksleiden, Schwächezustände, Epilepsie) und Frauenkrankheiten heilt nach reicher Erfahrung schnell, auch brieflich der Specialarzt  
395 Dr. Cronfeld, Berlin, Leipzigerstrasse 109.

### Das diesjährige Vogel-Schießen

des hiesigen

### Bürger-Schützen-Corps

findet Sonntag den 10. Juli, Mittags 1 Uhr und Montag den 11. Juli Morgens 8 Uhr anfangend, auf dem neuen, festlich decorirten Schießplatz unter den Eichen statt.

Für eine gute Restauration und einen ausgezeichneten Schützenwein, sowie für entsprechende Volksbelustigung ist Sorge getragen. An den beiden Festtagen findet Harmonie, ausgeführt von dem Musichor der Viebriecher Unteroffizierschule unter Leitung des Kapellmeisters Herrn Hofmann, statt.

Nach Beendigung der Feierlichkeiten wird Montag Abend 8 Uhr eine Abend-Unterhaltung, verbunden mit Tanz, im Römersaal abgehalten.

Entrée für Herrn 24 kr., Damen frei.

Karten zu haben bei den Herren Ph. Neuscher, Kirchgasse 32; H. Verges, Metzgergasse 30; L. Erbe, Nerostraße 22; W. Stegmüller, Helenenstraße 19. 293

Hierzu lädt freundlichst ein

Wiesbaden, im Juli 1870.

#### Der Vorstand.

### Für Touristen!

Täglich von Morgens 6 Uhr an: Frische Sauermilch und vorzüglichen Cäse. 10075

Restauration Dietenmühle.

### Restauration Schreiber,

ehemals

173

Berdolt'sche Gastwirtschaft,  
neben dem Stadthause in Mainz.

Reingehaltene Weine.

Déjeuner. — Table d'hôte. — Diners à part.

### Käse:

11549

Schweizerkäse,	Ramadoux,
Ia. Emmenthaler,	Fromage de Brie,
Holland. Käse, Gouda,	Mont d'or,
Kräuterkäse, grüner,	Limburger Rahmkäse,
Roquefort,	Hechtsheimerkäschchen &
Parmesan,	Harzerkäschchen,
Bondons de Neufchâtel,	J. Gottschalk, Goldgasse 2.
empfiehlt	

### Moritz Schäfer,

Webergasse 23.

Magasin du Dépôt général des Tabacs de la Régie Impériale de France. 194

Ein Vorrath von Mettlacher Mosaiken diverser Muster wird abgegeben Geisbergstraße 13. 187

Zwölf Paar ächte Tauben sind billig zu verkaufen. Röh. in der Expedition. 13362

Ich beeindre mich hiermit anzuseigen, dass ich wegen vorgerückter  
Saison vom 4. bis zum 30. Juli

# meine sämmtlichen Frühjahrs- und Sommer-Kleiderstoffe

zu nachstehenden Preisen verkaufen werde. Meinen verehrlichen Abnehmern ist dadurch Gelegenheit geboten, ihre Einkäufe in allen Artikeln bis zu den feinsten hautes nouveautés **zu Fabrikpreisen** zu machen.

## Preis-Courant:

Zu Costams empfehlen sich zunächst durch Eleganz und Solidität  
**englische Kleiderstoffe,**

einfarbige Mohairs, prachtvolle Qualität, deren reeller Werth 30 kr., jetzt zu 20 kr. per Elle,	wie:
" Lenoes, wie Seide glänzend, " "	22 " " 15 " "
" Sommerpoplines, " "	36 " " 26 " "
Imprimés, ächtfarbig zu Kinderkleidern, " "	36 " " 24 " "
Leinen-Battist und Linon von 24 kr. an.	

## Franz. Kleiderstoffe:

Barège in allen Farben, reeller Werth 16 und 18 kr., jetzt 10 kr. per Elle,

Mozambique, in allen Farben, reeller Werth 30 kr., " 20 " "

**Grenadines.**    "    "    "    "    "    40    "    26    "    "

schwarze und farbige Lyone: Seidenzeuge, Garantie-Waare, von 1 fl. 6 kr. an.

Seiden-Crêpe zu Ueberkleidern von 48 kr. an.

Spitzen-Châles und Rotunden pure lama von 10 fl. an per Stück.

gestickte Câchemire-Châles von 4 fl. 30 kr. an per Stück.

Mein bedeutendes Confections-Lager besteht in:

fertigen Costums von 2 fl. 30 kr. an per Stück bis zu den feinsten Anzügen.

seidenen Jaguettes von 9 fl. an per Stück bis zu den feinsten

wollenen 3

Unterröcken, Blousen, Waterproofmäntel, Mantelets etc. etc.

zu gleichfalls ermässigten Preisen

J. Hertz,  
Langgasse 8E.

# Wein-Preise bei F. L. Schmitt, 25 Tannusstraße 25.

13059

## Weisse Weine:

	fl.	lr.
1866r Bodenheimer . . .	1 1/4 fltr.	— 24
1868r Laubenheimer . . .	" "	— 30
1865r Vorher . . .	" "	— 36
Hochheimer . . .		— 48
" Rüdesheimer . . .	3 1/4 fltr.	1 —
" Rauenthaler . . .	" "	— 1
Nerob. Cabinet . . .	" "	1 12
1862r Rauenth. Berg . . .	" "	2 42
" Johannish. Cab. . .	" "	4 —
" Steinberger Cab. . .	" "	7 —

ohne Glas

## Rothe Weine:

	fl.	lr.
1865r Oberingelheimer . . .	3 1/4 fltr.	— 36
Affenthaler . . .	" "	— 42
1868r Affmannsh. Cab. . .	" "	1 —
1865r " " " " . . .	" "	1 45

Aechte Bordeaux-Weine von 36 lr. bis 2 fl.  
30 lr. per Flasche,  
alten Malaga, Madeira und Sherry,  
moussirende Rheinweine und ächten Champagner  
die besten Marken.

Die Rheinweine können sämtlich in Gebinden  
zu bedeutend ermägigten Preisen bezogen werden.

## Vernis de la Chine!

Dieser neue für Frankreich patentirte Trocken-Vernis ist geruchlos, trocknet binnen 10 Minuten, hat schönen, gegen Nässe stehenden Glanz; derselbe ist von Sachverständigen, Polytechnischen Gesellschaften, Gewerbe-Vereinen, Malern u. s. w. tausendfältig geprüft und als das haltbarste und Eleganteste zum Anstrich der Fußböden öffentlich empfohlen worden. Preis pro Pfund 12 Sgr. incl. Flasche und Gebrauchsanweisung.

Ferner empfehle meinen neuen:

## Kautschuk-Lack

Gar zu häufig, wohl auch mit Recht, wird Klage über die wenige Haltbarkeit der Spirituslacke, welcher man sich zum Anstrich der Fußböden bedient, geführt. Ich stellte es mir daher schon seit Jahren zur Aufgabe, einen wirklich reellen, dauerhaften Lack herzustellen, welcher schön aussieht, schnell trocknet und sehr haltbar ist: es ist mir dies nun vollständig gelungen, und kann ich daher mit gutem Gewissen meinen neuen

## Oel-Kautschuk-Lack

zum Anstrich der Fußböden empfehlen. Derselbe trocknet in ca. 2 Stunden hart, deckt nach zweimaligem Anstrich auf rohem Holze vollständig und hinterläßt einen schönen, gegen Nässe stehenden Glanz. Preis pro Pfund 12 Sgr. incl. Flasche und Gebrauchsanweisung.

Lack-Fabrik von

## C. F. Dehnite, Berlin.

Beide Fabrikate sind in Wiesbaden bei Herrn J. B. Weil,  
Webergasse 34, zu haben.

11758

## Kranzplatz 1.

## W. Heuzeroth,

empfiehlt in reicher Auswahl zu festen, billigen Preisen alle Kurzwaren, Bunstickerien, vorgezeichnete Webstickereien, Holzschnitzereien, Korb- und Portefeuille-waren, zu Stickereien eingerichtet.

9258

Alle Sorten Futterstoffe, Bejakartikel, Kurzwaren &c. &c. empfiehlt billigst

9872 M. Forelt, Kirchhofsgasse 2.

## Chr. Maurer,

## Langgasse 2,

empfiehlt bei billigst gestellten Preisen in großer Auswahl: Corsetten von 54 fr. an, überzogene Crinolinen zu 1 fl. 12 fr., alle Arten Futterstoffe u. Shirting von 8 fr. an, Ligen im Stück zu 12, 16, 24, 36, 48 fr., rein-leinene Taschentücher per 1/2 Dhd. 1 fl. 30 fr. und höher. Alle Farben und Nummern Maschinengarn und Seide, Strohhüte, Bänder, Federn und Blumen.

248

## L. Birnbaum, geb Nathan,

## Michelsberg 3,

empfiehlt Kinderschuhe von 24 fr. an bis zu 2 fl., Pantoffeln von 40 fr. an bis 1 fl. 30 fr., Morgenschuhe zu 1 fl. 54 fr., alle Arten Frisir- und Aufsteck-Kämme, Reifkämme und Reife von 6 fr. an, schwarze und farbige Lizen, Glace- und Sommerhandschuhe von den billigsten bis zu den feinsten, Crinolinen und Corsetten, angefangene Pantoffeln, Knöpfe, Futterzeuge, Shirtings, ächt amerikanische Gummischuhe in allen Arten, Baumwolle, Sammetband und alle in dieses Fach einfallende Artikel.

12911

Waldwoll- oder Kiefernadel-Extracte zu Bädern gegen Sicht und Rheumatismus empfiehlt in Büchsen zu 30 fr.

12728 Joseph Wolf, Langgasse 1.

## A v i s.

## Madame Reis, Modiste de Paris,

a l'honneur d'annoncer aux Dames de Wiesbaden, qu'elle est arrivée avec un grand et joli choix de Chapeaux et Coiffures.

Visible le matin de 8 heures à midi ainsi que de 2 heures à 5 heures 5 Nerostrasse au premier.

12982

## Mineral- und Süß-Bäder

lieferet Ludwig Scheid, Nerostraße 15 im Hinterhaus. 50

## Ein Kaufmann, mit den besten

Zeugnissen versehen, sucht für seine noch freie Zeit kaufmännische Beschäftigung. Reflectirende wollen Anfragen oder Offerten gesu. sub D. C. No. 12 bei der Expedition d. Bl. niederlegen.

8185

Unterzeichnete empfiehlt sich mit ihrer Federreinigungs-Maschine in und außer dem Hause, sowie am Waschen und Wickeln der Bettzeuge zu billigsten Preisen. Näh. Nerostraße 6 und Faulbrunnensstraße 9 im Hinterbau bei Frau L. Löffler.

146

Unterricht im Lateinischen, Deutschen und Klavierspielen wird billigst ertheilt, sowie auch Pianos gestimmt von einem pract. Organisten und Lehrer, jetzt Informator hier. Näheres Lehrstraße 9a Parterre oder in der Expedition d. Bl.

13271

# Pianoforte-Lager von S. Hirsch, Tannusstraße 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellavieren, Harmoniums ic. aus den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 139

## F. Assmann, gr. Burgstraße 4. Ausverkauf wegen Localveränderung.

Umzugshalber verkaufe ich, um mein Lager zu vermindern, meine sämtlichen Waaren zu bedeutend ermäßigten Preisen, hauptsächlich empfehle ich eine Parthei weiße Damenvöcke, Blousen, Herrnkragen, Herrnhalsbinden, Chemisettes für Damen in allen Fäsons, sowie alle übrigen Artikel und bitte um geneigten Zuspruch. 13267

## Magazin für Holzschnizereien.

### Paul Haussler, Tannusstraße 9 (Hotel Wirth).

empfiehlt:  
Spielsachen und Musikwerke  
von 2 fl. 30 kr. an,  
Musikstühle u. Musikalben,  
Photographie-Rahmen jeder  
Größe, 11886

Lederwaaren u. Reiseartikel,  
Portemonnaies, Etuis,  
Schreibmappen, Brieftaschen,  
galvanoplastische Waaren.

## Geschäfts-Empfehlung.

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mich an diesem Platze, Friedrichstraße 30 im Hinterhause, als Spengler etabliert habe.

Ich empfehle mich in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten bei stets pünktlicher und reeller Bedienung.

Adolph Feix, Spengler. 13255

## Marmor-Geschäft.

Unterzeichnet er empfiehlt sich im Anfertigen aller in das Marmorgeschäft einschlagenden Artikel, z. B. Grabsteine, Badewannen, Waschtisch-Aufsätze, Fußböden ic. ic., zu den billigsten Preisen. 13211

August Hildebrand,  
kleine Schwabacherstraße 4.

13081

## Luftdichte Einmachbüchsen

mit Schraubenverschluß empfiehlt  
Wilh. Weygandt, Langgasse 20 neben dem Adler.

## Michelsberg 3

ist ein großer Schreibtisch mit 16 verschließbaren Gefächern und Schubladen, ein großes, starkes Schlaflanape, eine Brückenwaage und eine Schalwaage von Eisenblech zu verkaufen.

Gute Kartoffeln per Kumpf 15 kr. empfiehlt  
13349 Philipp Nagel, Neugasse 3.

Kirchgasse 20 ist ein Erfer billig zu verkaufen. 13093

## Ruhrföhren

bester und stückreicher Qualität sind direkt vom Schiff zu beziehen bei Heinr. Heymann, Mühlgasse 2. 13216

## Ruhrer Ofen- & Ziegelkohlen

können von heute an direkt vom Schiff bezogen werden.  
11824 A. Momberger, Moritzstraße 7.

## Ruhrer Ofenkohlen Ia Qualität

sehr stückreich, sind vom Schiff zu beziehen bei  
12463 Peter Koch, Doyheimerstraße 10.

## Ruhrkohlen,

sehr stückreich, sind direkt aus den Gruben zu beziehen bei  
P. Blum, Metzgergasse 25. 912

## Das Haus Wilhelmstraße 15

ist zu verkaufen. Näh. Langgasse 27.

## Zu verkaufen

prachtvolle, solid gebaute Villa's, hier und im Rheingau durch Comissionär K. Kraus, Ecke der Lang- und Webergasse 34 im Laden (Wiesbaden). 1142

Ein einfödiges Haus (Eckhaus) mit Stallung, Hof und Garten, für Metzgerei, Bäckerei oder Kutscher sehr passend, ist für 5500 fl. unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. bei Ph. Kraft, Kirchhofsgasse 5. 13256

Ein Bauplatz in der Paulinenstraße ist zu verkaufen. Näheres Frankfurterstraße 1 einen Stiege hoch. 1254

## Ein Haus,

massiv gebaut, mit Garten umgeben und großem Keller, für Herrschaftshaus, sowie für Weinhandel besonders geeignet, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped. 1215

Ein schönes Landhaus mit Stall, Remise, großem Garten und schöner Aussicht, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Sonnenbergerstraße 21 d. 659

Ich beabsichtige mein an der Landstraße zu Erbach im Rheingau gelegenes zweigeschossiges, neuverbautes Wohnhaus mit Hof, Stall und Garten, Laden mit Einrichtung und Geschäft, stehend in einem Hut- und Kappenslager nebst Kurzwaren aller Art, was seit 7 Jahren mit bestem Erfolge betrieben wurde wegen Sterbefall zu verkaufen; auch kann das Geschäft einzeln zu herabgesetzten Preisen abgegeben werden. Der 2. Stock enthält 5 ineinander gehende Zimmer mit Küche nebst Frontspitze und 4 Mansarden. C. Denter. 1238

## Zu kaufen oder zu mieten

wird ein kleines Haus von einigen Appartements gesucht, das in Kurzem übernommen werden kann. Dasselbe muß im Mittelpunkte der Stadt oder in guter Gegend gelegen sein, um leicht einen Theil davon möglit vermiethen zu können. Brieflich Oefferten unter der Adresse S. K. nebst Angabe der Beschaffenheit und des Preises nimmt die Exped. d. Bl. entgegen. 13054

## Sargmagazin Neugasse No. 20.

## Sargmagazin Nerostraße 34.

Wolle und Baumwolle wird geschlumpt Adlerstr. 25. 9341